

Erledigt

Natives Thunderbolt3 an jedem Rechner

Beitrag von „JimSalabim“ vom 9. April 2020, 01:44

Nachdem ich spaßeshalber (NACHDEM bereits die gepatchte Firmware auf dem Chip war) versucht hatte, dieselbe gepatchte Firmware auch nochmal unter Windows mit der Gigabyte Thunderbolt Update Utility ("mb_utility_thunderbolt-fw_titanridge_fw50") auf den Chip zu flashen (wobei mir das Flashvorgang auch als erfolgreich angezeigt wurde), habe ich mich gefragt, ob der ganze Flash-Prozess auch einfach unter Windows funktioniert, ohne nen SOIC-8-Clip (oder gar den Chip rauslöten zu müssen) etc. Deshalb hab ich das vorhin über TeamViewer in Windows auf dem Rechner von nem Freund probiert (identische Hardware wie ich, aber mit ganz normalen nicht gepatchten Thunderbolt-Chip). Auch hier wurde (nachdem interessanterweise auch erst gemeckert wurde, dass er den Chip nicht kennt) angezeigt, dass der Flash-Vorgang erfolgreich war. Allerdings hat das bei ihm (trotz Verwendung der entsprechenden Thunderbolt-SSDT mit Custom-DROM) unter macOS keinerlei Änderungen bewirkt. In den Systeminformationen wird bei ihm ganz normal unter "Thunderbolt" angezeigt "Keine Treiber geladen", während der Thunderbolt-Controller weiterhin korrekt unter PCI angezeigt wird, also alles wie vorher ohne Patch. Liegt das nun daran, dass die Windows-Utility, obwohl ich die gepatchte Firmware zum Flashen ausgewählt hatte und der Vorgang "erfolgreich" beendet wurde, einfach nicht das macht, was sie sagt, oder kann es vielleicht sein, dass es daran liegt, dass er noch Mojave installiert hat und noch nicht Catalina? Eher nicht, oder? Und wenn es so einfach wäre, das einfach mit nem Windows-Tool zu machen, hätte das bestimmt schon vor mir jemand festgestellt, nehme ich an, oder?

